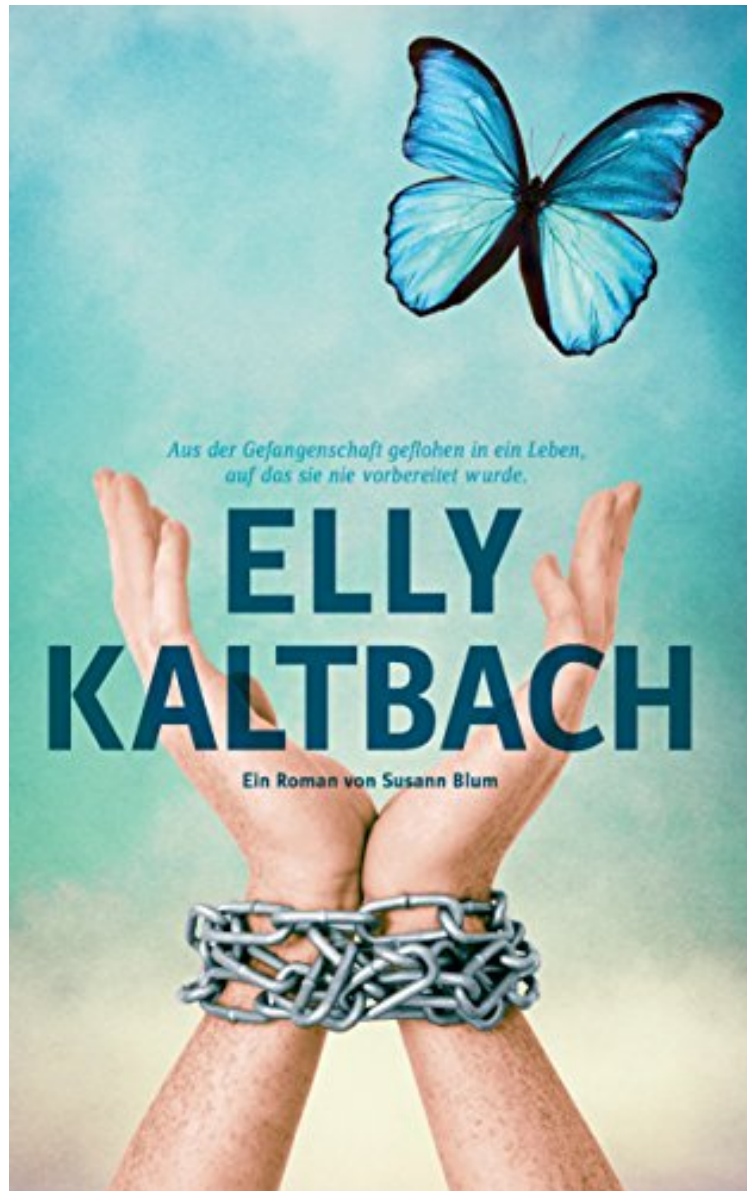


[Get free] Elly Kaltbach: Aus der Gefangenschaft geflohen in ein Leben, auf das sie nie vorbereitet wurde.

## **Elly Kaltbach: Aus der Gefangenschaft geflohen in ein Leben, auf das sie nie vorbereitet wurde.**

*Von Susann Blum*

*audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #483592 in eBooksVerffentlicht am: 2014-10-16Erscheinungsdatum: 2014-10-16File Name: B00OK7QS3M | File size: 21.Mb

**Von Susann Blum : Elly Kaltbach: Aus der Gefangenschaft geflohen in ein Leben, auf das sie nie vorbereitet wurde.** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Elly Kaltbach: Aus der Gefangenschaft geflohen in ein Leben, auf das sie nie vorbereitet wurde.:

Kundenrezensionen  
Hilfreichste Kundenrezensionen  
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Susann Blum - Elly Kaltbach  
Von Mademoiselle Cake  
Elly Kaltbach - ein außergewöhnliches Mädchen mit einem starken Charakter und einem beachtlichem Leben..Als ich damals auf das Buch aufmerksam geworden bin, den Klappentext gelesen hatte und dann auch noch das wunderschöne Cover sah, ging ich davon aus, dass dies ein Buch für ein paar nette Stunden nebenbei werden könnte. Am Ende kam aber alles ganz anders..Die Geschichte hatte mich von Anfang an in ihren Bann, denn zum einen ist die Ich-Erzählweise sehr gut gewählt, zum anderen weiß Susann Blum auch gekonnt mit Worten umzugehen.Die Kapitelüberschriften sind auch etwas Besonderes: Sie sind Textstellen aus dem jeweiligen Kapitel und regen direkt zum Nachdenken an. (auch wenn es meist anders kam, als ich es mir ausgemalt hatte)  
Dadurch habe ich zum einen auf die jeweilige Stelle regelrecht hingefiebert, denn sie wurden sehr gut ausgewählt, zum anderen war ich oft erstaunt, in welchem Zusammenhang sie stehen.Was mich anfangs etwas irritierte, woran ich mich aber dann irgendwann gewöhnt hatte, war die Rechtschreibung. Man sollte hier einfach im Hinterkopf behalten, dass die Autorin eine Schweizerin ist. Das gilt auch für einige Worte. Man hat hier also keinen unkorrigierten Roman vor sich liegen, sondern man lernt einige Ausdrücke der schweizerischen Sprache kennen - das gefiel mir auch.In der Handlung wird kein großer Wert auf die Gewaltszenen gesetzt. Wenn man das Buch liest, versteht man warum. Hier und da tauchen anfangs zwar einige unschöne Auseinandersetzungen auf, aber die befinden sich in einem angemessenen Rahmen, sodass sie nicht von der eigentlich Handlung des Buches ablenken.Auch die Jenseiterscheinungen spielen nur eine kleine Rolle - damit konnte ich hier gut umgehen. (denn eigentlich glaube ich nicht an sowas, aber innerhalb einer gewissen Grenze kann ich damit leben)Die Gefangenschaft ist mir leider noch immer ein Rätsel. Sie wurde erklärt und dargelegt, aber für mich sind einfach noch zu viele Fragen offen, was das betrifft. (ich möchte nicht spoilern, deshalb gehe ich nicht weiter darauf ein) In diese Richtung hätte ich mir einfach etwas mehr Tiefe gewünscht. (an anderen Stellen dafür etwas weniger)Ich finde, "Elly Kaltbach" ist so ein typischer Roman, bei dem einfach sehr vieles unausgesprochen bleibt, man muss sich seine eigenen Gedanken machen / soll und bei dem - für mich - eine Fortsetzung etwas von dem Zauber nehmen würde, den dieses Buch ausstrahlt.Leider war mir zum Schluss noch einiges zu unausgereift, nicht zu Ende erzählt und auch das ein oder andere nicht logisch genug, dennoch kann ich die Geschichte jedem empfehlen, der neben all den Alltagsprotagonisten auch mal eine spezielle Akteurin haben möchte. (wobei die anderen nicht zu vergessen sind)Hört auf das Unausgesprochene, folgt eurem Herzen und ihr werdet tolle Lesestunden hiermit verbringen..0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Selten war ich so begeistert und gefesselt von einem Roman!  
Von Eric Fisher  
Ich schicke dir mein Buch, du schickst mir dein Buch das war die Abmachung zwischen der Autorin Susann Blum und mir. Gesagt (geschrieben), getan. Da wusste ich noch nicht, auf welches Abenteuer ich mich einlassen würde.Als ich das Buch Elly Kaltbach in den Händen hielt, dachte ich: WOW! Ziemlich dicker Schinken. Wie lange soll ich daran lesen? Eine bis zwei Stunden am Tag mehr Zeit hatte ich nicht.Zuerst war ich aber begeistert von dem professionellen Cover. Die in Ketten gelegten Hände, der Schmetterling, die Farben. Die gesamte Cover-Komposition ist ein Genuss und Blickfang und es kann nicht passender für dieses Buch sein. Die Details stimmen einfach. Allein die Kette wäre sie auch nur einen Hauch glänzender, also metallischer, hätte es nicht mehr gepasst. Da war jemand mit ganz viel Gefühl am Werk.Ich begann zu lesen nur mal so, um zu sehen, was mich am Abend erwarten würde. Der erste Satz: Zwischen dem Gartenzaun hindurch kann ich ihn sehen. Was? Wen? Hallo? Zweiter Satz dritter Satz Seite 12, erstes Kapitel vorbei. Und nun? Wie geht es weiter? Susann, tu mir das nicht an, ich muss an meinem eigenen Manuskript schreiben, ich kann jetzt nicht weiterlesen! Seite 25. Zweites Kapitel vorbei. Ich zwingen mich, das Buch zur Seite zu legen und harre (un)geduldig der Stunden, die vergehen, bis ich am Abend endlich Zeit habe, weiterzulesen.Ich glaube, dass ich damit das ganze Buch in der Wirkung beschrieben habe. Es ist einfach grandios. Jedes Kapitel hat mich gefesselt. Es gab keinen Moment, keine Seite, die mich langweilte. Es ist von der ersten bis zur letzten Seite spannend! Und die Geschichte endet an einem Punkt, der genau richtig war, um einen Punkt zu setzen (wenn ich auch sehr gerne noch weitergelesen hätte).Die Protagonisten Elly, Lenny, Freya, Loris und Pietro sind mir sofort ans Herz gewachsen. Obwohl Elly in bestimmten Dingen genauso ist, wie ich, hat es mir besonders Lenny angetan ich mag den Kerl einfach. Diese fünf Charaktere im Buch sind so gut dargestellt, wurden mir so ans Herz gelegt, dass ich ein Teil ihrer Clique wurde. Sie haben mich so in ihre Freundschaft integriert, dass ich ihr Leben miterlebt habe. Ich habe mitgelacht, mitgeweint, mitgefiebert. Ich habe mitberlegt, mir Gedanken gemacht, war besorgt und ich habe genauso Schmerzen nachempfinden können, wie auch Liebe.Elly Kaltbach ist eines der besten Bücher, die ich je gelesen habe! Ich bin selbst Autor und weiß, wie wichtig ehrliche Meinungen von Lesern sind. Das, was ich hier schreibe, ist meine ehrliche Meinung. Ein großes Kompliment möchte ich der Autorin Susann Blum aussprechen. Das Buch ist fantastisch! Dein Schreibstil ist herausragend. Die Worte, mit denen du die Geschichte erzählst, sind vom Herzen gewählt und mit Gefühl verbunden. Ich danke dir herzlichst, dass ich dieses Abenteuer miterleben durfte.Ich kann es fast nicht glauben, dass dieses Buch das Erstlingswerk ist. Ich kann nur wiederholt meine Begeisterung ausdrücken!Doch eine Frage bleibt: Was um alles in der Welt hat Lenny durchmachen müssen? Das ist die einzige Frage über die Vergangenheit aller Beteiligten, die offenbleibt. Man kann es sich denken, aber dennoch hoffe ich sehr, dass eine Fortsetzung kommt. Ich möchte der Erste sein, der sie liest! Das ist eine Vorbestellung.Eins noch: Elly Kaltbach ist es absolut wert, verfilmt zu werden! Es schreitet nahezu danach.FazitVon ganzem Herzen kann ich dieses Buch mit sehr gutem Gewissen empfehlen. Es ist wirklich ganz toll geschrieben, so lebensecht und fesselnd.

Danke! 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gar nicht meins.. :(Von SvenjaElly kennt nur das Leben in Gefangenschaft, doch sie trumt von einem Leben in Freiheit und so spinnt sie Pläne für die Flucht. Die Mitgefangenen Frey, Lenny und Baby Lori sollen mir ihr kommen und so weiht sie Freya und Lenny mit in ihren Plan ein. Der zurückhaltende Lenny übernimmt die Führung und leitet alles weitere in die Wege und tatsächlich gelingt ihnen die Flucht, doch wie soll es nun weitergehen? Die Gruppe traut sich nur zur Polizei zu gehen und so fangen sie ein Leben in den Wäldern an. Doch Elly hat eine Gabe, es scheint als würde die Kontakt zum Jenseits pflegen können und auch ihr Geistführer kommuniziert mit ihr, eventuell kann er sie auf den richtigen Weg führen?.. Gestaltung: Die Gestaltung des Buches gefällt mir prinzipiell wirklich gut, die Farben sind schön und auch die Symbolik der Hände und des Schmetterlings sind nicht nur passend sondern auch eine wirklich schöne Idee, mich streuen in diesem Bezug nur die Ketten um die Handgelenke, auch das passt zum Inhalt des Buches, für die Gestaltung wirkt es mir aber zu hart und das ganze Cover wirkt auch mich deswegen unstimmig. Meinung: Rein von der Thematik war ich sehr neugierig auf dieses Buch, nicht nur die Gefangenschaft der Protagonisten reizte mich, sondern auch die Verknüpfung mit dem Jenseitskontakt fand ich sehr interessant. Was daraus dann gemacht worden ist, konnte mich allerdings nicht wirklich begeistern. Das fängt damit an, dass die gesamte Geschichte völlig unausgereift ist und ich beim Lesen das Gefühl hatte, dass die Autorin selbst nicht wirklich wusste wohin es eigentlich gehen sollte. Mit fehlte insgesamt ein roter Faden und auch die Hintergründe für alles blieben mehr als unklar. Dadurch wirkte das ganze auf mich recht lieblos niedergeschrieben und konnte mich von daher auch nicht wirklich mitnehmen. Gleich zu Anfang erlebt man Elly und die anderen in Gefangenschaft, man weiß nichts über ihren Ursprung und warum sie dort gefangen gehalten werden. Dann dauert es auch wirklich ewig bis man dazu mal ein paar Informationen erhält und auch dann blieb ich eher unzufrieden zurück. Es machte nichts verständlich und war auch einfach nicht wirklich schlüssig für mich. Weder die Familienverhältnisse noch der Grund für die Gefangennahme waren für mich ausreichend erläutert, letzteres ergab für mich einfach keinen Sinn, die Geschichte war in meinen Augen einfach schwach konstruiert. Außerdem war es schade, dass man kaum erfährt was die Gruppe alles durchgestanden haben muss. Es wird sehr viel innerer Schmerz aufgebraut und es werden Andeutungen ohne Ende gemacht, doch man wartet vergeblich darauf, dass die Protagonisten sich dem Leser gegenüber öffnen. Dabei denke ich, dass das der Geschichte wirklich geholfen hätte. Generell empfand ich die Charaktere als sehr schwach und sie wirkten auch leblos, sodass sich auch keine Bindung zu ihnen aufbauen lie. Auch der Aspekt rund ums Jenseits empfand ich als deplatziert, weil es an sich nahezu belanglos für die Geschichte war und es somit auf mich sehr gewollt wirkte. Zudem mag die Ausföhrung davon zwar nette Anstze bieten aber auch hier war es mir zu wenig an Ausföhrung und frischen Ideen. Fazit: Ein Buch das von der Idee her Potenzial mitgebracht hat, bei der ich letztendlich aber das Gefühl hatte, dass die Autorin selbst nicht wusste wie sie die Idee am besten umsetzen sollte. Viel gewollt, dabei herumgekommen ist aber leider nur wenig.

Kurzbeschreibung Drei Teenager und ein Kleinkind leben unter mysteriösen Umständen in einem abgelegenen Haus der Willkür und Gewalt der Besitzer ausgeliefert. berstzt gelingt die Flucht. Der hochintelligente und introvertierte Lenny, die fürsorgliche und kommunikative Freya mit dem kleinen Loris und die Erzählerin Elly, die Erscheinungen aus dem Jenseits und ohne es zu wissen den direkten Draht zu ihrem höheren Selbst hat. Diese vier Hauptakteure machen sich auf den Weg in ein Leben, auf das sie nie vorbereitet wurden So ergreifend! Ellys Leben packt mich, fesselt mich. Es ist eindringlich, ich kann mich nicht entziehen. Es ist auf magische Weise real! Ich lebe mit durch alle diese Wellen von tiefsten Tiefpunkten bis zu den beruhenden, hellen und warmen Momenten. Leserstimme Kurzbeschreibung Drei Teenager und ein Kleinkind leben unter mysteriösen Umständen in einem abgelegenen Haus der Willkür und Gewalt der Besitzer ausgeliefert. berstzt gelingt die Flucht. Der hochintelligente und introvertierte Lenny, die fürsorgliche und kommunikative Freya mit dem kleinen Loris und die Erzählerin Elly, die Erscheinungen aus dem Jenseits und ohne es zu wissen den direkten Draht zu ihrem höheren Selbst hat. Diese vier Hauptakteure machen sich auf den Weg in ein Leben, auf das sie nie vorbereitet wurden So ergreifend! Ellys Leben packt mich, fesselt mich. Es ist eindringlich, ich kann mich nicht entziehen. Es ist auf magische Weise real! Ich lebe mit durch alle diese Wellen von tiefsten Tiefpunkten bis zu den beruhenden, hellen und warmen Momenten. Leserstimme über den Autor und weitere Mitwirkende Susann Blum: Susann Blum, geboren 1978 in Luzern CH. Beobachterin des Lebens, Mutter zweier Kinder, Inhaberin der Werbeagentur [www.minz.ch](http://www.minz.ch), Beraterin in unzähligen Projekten von unterschiedlichsten Menschen.